

## Arbeitszeugnis nach 645 Tagen

Hamburg. Fast zwei Jahre nach ihrer Entlassung hat die Berliner Kassiererin Barbara E. nun ihr Arbeitszeugnis bekommen. Dies bestätigte ihr Anwalt Benedikt Hopmann gegenüber Spiegel online. Eine Sprecherin von Kaiser's Tengemann sagte am Freitag, das Dokument habe mehrere Male abgestimmt werden müssen. Mit dieser Fassung ist die als »Emmely« bekanntgewordene Barbara E. nach Worten ihres Anwalts zufrieden. Ihr war wegen angeblicher Unterschlagung zweier Pfandbons im Wert von 1,30 Euro nach mehr als 30 Jahren Betriebszugehörigkeit im Februar 2008 fristlos gekündigt worden. Das Landesarbeitsgericht Berlin hatte ihre Kündigungsschutzklage abgewiesen und eine Revision ausgeschlossen. Das Bundesarbeitsgericht hatte die Revision Ende Juli dennoch zugelassen, über die vermutlich im ersten Quartal 2010 entschieden wird. (AP/jW

<https://www.jungewelt.de/artikel/136209.arbeitszeugnis-nach-645-tagen.html>